

# PERFEKTES WOCHENENDE BEI OT 201 SCHWERIN UND „LA TRAVIATA“



Seit ein paar Jahren organisiert OT 14 Goslar eine Clubfahrt. Angeregt durch Depesche und OTD-Homepage erlebten jetzt 12 Oldies mit ihren Damen sowohl die Gastfreundschaft der Freunde aus Schwerin als auch Verdis Oper „La Traviata“.

Allein diese Open-Air-Inszenierung mit Blick auf eines der schönsten Schlösser Deutschlands erwies sich als ein akustisch und optisches Erlebnis, nicht zuletzt auch wegen der wechselnd illuminierten Schlossfassade. Trotz der Zahl von fast 100 Gästen gelang es dem Organisationsteam, eine persönliche Atmosphäre zu schaffen rund um das Highlight der Stadt: Soiree im Schloss mit Einführung durch zwei Künstlerinnen, Führung durch die Keller, Verweilen im Parlamentstrakt und dem Sitzungsraum des Landtags, Rundgang über das Dach mit seinen zahllosen Türmen und Türmchen und dem Blick über Seen, Teiche und die Stadt und zum Farewell noch einmal: neuer Blick auf das Schloss von der anderen Seite, aber keineswegs der Rückseite, denn dieser Fürstensitz ist von allen Seiten schön. Als Traumplatz erwies sich übrigens der Schlossbalkon. Manche Dame hätte gern Stunden dort verbracht.

Und dann das Musikerlebnis: La Traviata (italienisch für „Die vom Wege Abgekommene“) ist eine Oper von Giuseppe Verdi (Musik) und Francesco Maria Piave (Libretto) nach dem Roman „Die Kameliendame“ (1848), den der Autor Alexandre Dumas der Jüngere im Februar 1852 auch als Schauspiel auf die Bühne gebracht hatte. Die Oper wurde am 6. März 1853 im Teatro La Fenice in Venedig uraufgeführt und fiel zunächst beim Publikum durch, bevor sie überarbeitet zu einer der erfolgreichsten Opern der Musikgeschichte wurde. Wie zuvor in „Rigoletto“ und „Il Trovatore“ stellte Verdi eine von der Gesellschaft geächtete und abgelehnte Person ins Zentrum des Geschehens. Eine Oper über eine Edelprostituierte (damals Kurtisane), die noch dazu sehr realistisch an der Lungentuberkulose zugrunde geht, war für die damalige Zeit eine unerhörte Neuerung.

Kunst und Kultur, so kompakt bei Freunden kann man kaum woanders erleben, Glück muss man allerdings dabei haben, nämlich mit dem Wetter!

**Dr. Henning Haßdorf**  
Pastpräsident OT 14 Goslar



*Einführung und anschließender Musikgenuss. Die Schweriner Oldies haben fast 100 Gäste exzellent betreut.*